



Gemeinde Obersiggenthal

Gemeinderat

Nussbaumen, 16. November 2009

Bericht und Antrag an den Einwohnerrat

GK 2009/154

Integration Betriebsamt Untersiggenthal Genehmigung Gemeindevertrag, Erhöhung der Stellenpensen um 150 % Kredit für Einrichtung der Räumlichkeiten

Das Wichtigste in Kürze

Der bisherige Leiter des Betriebsamtes Obersiggenthal wurde zum Leiter des Betriebsamtes Wettingen gewählt. Auf die Stellenausschreibung hin wurde in Obersiggenthal die bisherige Leiterin des Betriebsamtes Untersiggenthal zur neuen Leiterin des Betriebsamtes Obersiggenthal-Ennetbaden gewählt.

Der Gemeinderat Untersiggenthal überprüfte im Rahmen der Neubesetzung der Leitungsstelle in Untersiggenthal, ob das Amt in einer anderen Gemeinde integriert werden könnte. Mitte Oktober 2009 hat sich Untersiggenthal aufgrund eines Angebots der Gemeinde Obersiggenthal entschieden, das Untersiggenthaler Betriebsamt mit dem Obersiggenthaler Amt zu vereinigen und die Geschäftsführung nach Obersiggenthal zu übertragen.

Es ist vorgesehen, das Untersiggenthaler Betriebsamt per 1. Januar 2010 in Obersiggenthal zu integrieren. Dafür ist eine Stellenpensenerhöhung von 150 % notwendig sowie ein Kredit für die Einrichtung der Räumlichkeiten von 13'000 Franken. Der bestehende Gemeindevertrag mit der Gemeinde Ennetbaden ist anzupassen und vom Einwohnerrat zu genehmigen.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt dem Einwohnerrat, folgenden Beschluss zu fassen:

- 1 Die Integration des Betriebsamtes Untersiggenthal in das Betriebsamt Obersiggenthal wird genehmigt.**
- 2 Die Erhöhung der Stellenpensen um 150 % wird genehmigt und ein Kredit von 13'000 Franken für die Einrichtung der Räumlichkeiten wird genehmigt.**
- 3 Die Änderung des Gemeindevertrages wird genehmigt.**

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Damen und Herren

Der Gemeinderat unterbreitet Ihnen zu dieser Vorlage folgenden Bericht:

1 Ausgangslage

Die bisherige Betriebsbeamtin von Untersiggenthal wurde per 1. Dezember 2009 zur Betriebsbeamtin von Obersiggenthal gewählt. Der Gemeinderat Untersiggenthal hat umfangreiche Abklärungen vorgenommen, mit Nachbargemeinden gesprochen und schlussendlich den strategischen Entscheid gefasst, das Betriebsamt vollumfänglich nach Obersiggenthal auszulagern.

Die Gemeinde Obersiggenthal hatte gegenüber Untersiggenthal ebenfalls starkes Interesse an der Zusammenarbeit signalisiert. Damit profitieren beide Gemeinden von der Fachkompetenz der bisherigen Betriebsbeamtin, ebenso bleibt das bisherige Beziehungsnetz erhalten. Mit der gemeinsamen Lösung können viele Synergien genutzt werden.

2 Erhöhung Stellenprozente / Kosten für die zusätzlichen Arbeitsplätze

2.1 Stellenprozente

Mit der Integration des Untersiggenthaler Amtes müssen die Stellenprozente in Obersiggenthal um 150 % erhöht werden. Durch den Zusammenschluss ergibt sich eine Gesamtzahl von rund 3'850 Betreibungen pro Jahr (Tendenz steigend). Der Kanton empfiehlt pro 1'100 Betreibungen ein Pensum von 100 Stellenprozenten.

	Anzahl Zahlungsbefehle		
	2007	2008	Stellen
Betriebsamt Obersiggenthal-Ennetbaden	2'168	2'166	200 %
Betriebsamt Untersiggenthal	1'508	1'662	140 %
Total	3'676	3'828	340 %
Empfehlung Kanton (1'100 Betreibungen = 100 %)			348 %

Im Betriebsamt Untersiggenthal war im 2009 eine überdurchschnittliche Zunahme von Betriebsbegehren festzustellen. Bereits im Monat September ist die Anzahl Betreibungen des Jahres 2008 erreicht worden! Somit sind die beantragten Stellenpensen von 350 % gerechtfertigt, d.h. eher an der unteren Grenze. Mit dem Zusammenschluss wird nur noch eine Person in einer leitenden Funktion benötigt, was im Gesamten zu Einsparungen bei den Personalkosten führt.

Vergleich mit anderen Gemeinden

Betriebsamt	Gemeinden	Pensum	Anzahl Betreibungen (2008)	Anzahl Betreibungen pro 100 % Stelle
Baden	Baden	600 %	5'200	866
Wettingen	Wettingen	580 %	5'365	925
Ehrendingen	Ehrendingen, Freienwil	100 %	901	901
Kleindöttingen	Böttstein, Döttingen, Full-Reuenthal, Kleindöttingen, Klingnau, Koblenz, Leibstadt, Mandach	360 %	4'100	1'138
Bremgarten	Bremgarten, Berikon, Fischbach-Göslikon, Hermetschwil-Staffeln, Oberwil-Lieli	530 %	4'881	920
Spreitenbach	Spreitenbach, Killwangen	450 %	4'921	1'094
Niederrohrdorf	Niederrohrdorf, Fislisbach, Stetten, Tägerig	300 %	3'000	1'000

Neuenhof	Neuenhof	320 %	3'765	1'177
Würenlos	Würenlos	ca. 100 %	800	800
Obersiggenthal	Obersiggenthal, Ennetbaden	200 %	2'166	1'083
Untersiggenthal	Untersiggenthal, Turgi, Siggenthal-Station (teilweise)	140 %	1'662	1'187
Siggenthal-Ennetbaden	Obersiggenthal, Ennetbaden, Untersiggenthal	350 %	3'828	1'093

Die Übernahme des Amtes per 1. Januar 2010 ist zeitlich knapp bemessen. Trotzdem ist ein Wechsel auf Jahresbeginn aber von Vorteil. Dadurch kann eine einfachere und transparentere Abrechnung im Jahre 2010 vorgenommen werden. Die Stellenausschreibungen sind bereits erfolgt, damit das neue Team möglichst bald komplettiert werden kann und teure externe Lösungen (Einkauf von Personalressourcen bei anderen Ämtern) reduziert werden können.

2.2 Arbeitsplätze / Sachmittel

Die räumlichen Voraussetzungen im Kopfbau des Gemeindegemeinschafts Obersiggenthal sind nahezu ideal. Das derzeitige Büro des Betreibungsamtes Obersiggenthal-Ennetbaden muss aber mittelfristig vergrössert werden. Auf derselben Etage stehen zwei weitere Sitzungszimmer zur Verfügung. Angrenzend an die Räumlichkeiten des Betreibungsamtes wird das Sitzungszimmer derzeit vor allem von der Friedensrichterin des Kreises Kirchdorf genutzt. Die Grösse dieses Büro würde ausreichen, um mittelfristig zusätzliche Arbeitsplätze, verbunden mit einer Optimierung der Schaltereinführung, realisieren zu können. Allerdings sind bauliche Massnahmen nötig, um einen direkten Zugang zwischen diesen beiden Zimmern zu schaffen. Die Schaltersituation muss verbessert werden, weil die Diskretion durch die Zunahme der Kunden kaum mehr gewährleistet ist. Zudem ist vorgesehen, im vergrösserten Amt eine zusätzliche Ausbildungsstelle (Praktikum WMS oder Kaufmännische Lehre) anzubieten.

Die Kapazität der Datenleitung zwischen dem Betreibungsamt und dem Gemeindehaus wurde im Sommer 2009 vergrössert. Somit könnten ohne Probleme weitere EDV-Geräte am Gemeindegemeinschaftsserver angehängt und vernetzt werden. Die Integration der Untersiggenthaler Daten ist problemlos möglich, da die Ämter die gleiche Software verwenden.

Die bestehende Software "Winbeam" des Betreibungsamtes muss mittelfristig ersetzt werden. Das vom Kanton koordinierte Projekt der Ersatzbeschaffung, nach welchem alle Ämter im Kanton die gleiche Software beschaffen sollen, wird voraussichtlich in den Jahren 2010/2011 realisiert. Die Ersatzbeschaffung wird über die gemeinsame Rechnung der drei Gemeinden finanziert.

2.3 Notwendige Investitionen

Der Gemeinderat sieht vor, vorerst mit einer Minimallösung einen zusätzlichen Arbeitsplatz einzurichten und die Schaltersituation behelfsmässig so einzurichten, dass während einer Übergangszeit zwei Personen gleichzeitig bedient werden können. Längerfristig ist vorgesehen, das angrenzende Sitzungszimmer zu integrieren. Das neu zusammengesetzte Team soll zu Handen des Voranschlages 2011 den notwendigen Ausbauschrift vorbereiten und planen. Damit können optimale Betriebsabläufe mit Einbezug der betroffenen Mitarbeitenden geprüft und vorbereitet werden.

Sofort notwendige Einrichtungskosten

Zusätzlicher Arbeitsplatz einrichten	Fr. 6'000.--
Zusätzliche Schränke und Erweiterung Handarchiv	Fr. 4'000.--
Elektrische Installationen, PC, etc.	Fr. 3'000.--
Total	Fr. 13'000.--

3 Gemeindevertrag

Der bestehende Gemeindevertrag regelt die Organisation und die Kostenverteilung des Betreibungsamtes Obersiggenthal-Ennetbaden. Die jährlichen Aufwendungen der Sitzgemeinde (Obersiggenthal) werden - soweit wie möglich - erfasst und nach dem Verursacherprinzip, d.h. aufgrund der Anzahl Betreibungen, auf die Gemeinden verteilt. Für die Raummiete wird ein Jahreszins von

Fr. 150.-- pro m², inkl. Nebenkosten angerechnet. In diesem Jahreszins, der sich im Übrigen auf eine Empfehlung des Hauseigentümergebietes stützt, ist grundsätzlich die Büromöblierung enthalten.

Der bestehende Vertrag mit der Gemeinde Ennetbaden wird wie folgend angepasst:

- Die Gemeinde Untersiggenthal übernimmt die gleichen Vertragsbedingungen wie die Gemeinde Ennetbaden.
- Der Name des Betreibungsamtes lautet: Betreibungsamt Siggenthal-Ennetbaden. Dem Betreibungsamt ist frei gestellt, im Schriftverkehr die angeschlossenen Gemeinden aufzuführen.
- Für den Einkauf in die bestehende EDV und Liegenschaftsinfrastruktur wird darauf hingewiesen, dass die beiden Gemeinden Einkaufsbeiträge in die bestehende Infrastruktur leisten. (Ennetbaden leistete seinerzeit einen einmaligen Beitrag von Fr. 7'869.--, die Gemeinde Untersiggenthal leistet einen pauschalen Beitrag von Fr. 10'000.--).
- Die Stadtpolizei (für Ennetbaden und Obersiggenthal) sowie die Regionalpolizei Limmat-Aare-Reuss (Repol LAR) unterstützen das Betreibungsamt polizeilich, falls dies notwendig ist.
- Die Gemeinden stellen für das Betreibungsamt einen Online-Zugriff auf die Einwohnerdaten auf eigene Kosten sicher, was einen effizienten Ablauf eines Betreibungsverfahrens sicherstellt. Bezüglich der Gemeinde Ennetbaden und Obersiggenthal ist dies bereits realisiert.

Gemäss § 38, Ziff. 10 der Gemeindeordnung Obersiggenthal, hat der Einwohnerrat Verträge betreffend Zusammenarbeit mit anderen Gemeinden zu genehmigen.

Beilage: Synopsis Gemeindevertrag

4 Finanzielle Auswirkungen

Mehrkosten sind für die Gemeinde Obersiggenthal durch die Integration des Betreibungsamtes Untersiggenthal nicht zu erwarten. Im Gegenteil, der Gemeinderat ist überzeugt, dass sich durch die Synergieeffekte für alle drei betroffenen Gemeinden Minderkosten ergeben werden. Die Gebührenerträge werden den Gemeinden angerechnet. Diese stehen nicht zwingend im Verhältnis zu den Betriebsbegehren, da die Gebühren von der Höhe der Forderungssumme und dem Umfang der gesamten Amtshandlungen abhängen.

5 Zusammenfassung

Das spricht ebenfalls für den Zusammenschluss: Die Zusammenarbeit der Gemeinden Ennetbaden und Obersiggenthal im Betreuungswesen seit 2001 hat sich bewährt. Die Integration des Betreibungsamtes Untersiggenthal ist räumlich ohne hohe Investitionen möglich. Da mehr Personal im Betreibungsamt anwesend ist, ist eine bessere Stellvertretung möglich. Die Sicherheit des Personals wird erhöht, da im Gegensatz zu heute immer mindestens zwei Personen anwesend sind, was in Anbetracht der nicht immer einfachen Klientel ein wichtiges Kriterium ist. Die Erreichbarkeit des neuen Betreibungsamtes ist gewährleistet. Die Gemeinden Ennetbaden, Obersiggenthal und Untersiggenthal grenzen unmittelbar aneinander. Sie sind verkehrstechnisch optimal erschlossen. Das Betreibungsamt Region Siggenthal in Nussbaumen kann auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln in kurzer Fahrzeit erreicht werden.

NAMENS DES GEMEINDERATES

Der Gemeindeammann:

Der Gemeindegemeinderat:

Max Läng

Anton Meier